

Abteilung Kegeln
Rot Weiß Gerach G1 – TSV Burgwindheim 1 2:4
 (9:7 Satzpunkte, 1940:1950 Holz)

Gegen die im hinteren Tabellendrittel angesiedelten Geracher konnte unsere Erste, die mit ganz schwachen 1950 Holz ihr bisher zweitschlechtestes Mannschaftsergebnis schob, mit einem sehr glücklichen 4:2 Sieg im Gepäck die weite Heimreise antreten. Nach diesem Erfolg konnte unsere Mannschaft mit nunmehr 21:7 Punkten die Tabellenführung in der Kreisklasse verteidigen, muss sich aber in den letzten vier Spielen gewaltig steigern um diese zu verteidigen.

In der Startpaarung kegelte Christian Schmitt gegen Florian Hartmann. Nachdem unser Kegler die ersten drei Sätze für sich entschied (130:125, 121:113 und 127:120) – damit auch den ersten Mannschaftspunkt -, konnte er es verschmerzen, dass er das letzte Duell mit 125:142 Holz verlor. Nach Holz gewann Christian knapp mit 503:500. Es wäre für Christian noch ein besseres Ergebnis möglich gewesen, wenn er in die Vollen (nur 328 Holz) etwas stärker gekegelt hätte.

Matthias Reiser hatte es in der zweiten Paarung mit Lukas Heusinger zu tun, der seine Mitstreiter mit indiskutablen 372 Holz mehr als nur enttäuschte. Matthias hatte daher leichtes Spiel, obwohl auch er mit 482 Holz weit unter seinen Möglichkeiten blieb (12 Fehlschub, nur 123 Holz abgeräumt). Unser Kegler entschied auch alle vier Sätze für sich und brachte damit den TSV zur Halbzeit mit 2:0 nach Mp und eigentlich beruhigenden 113 Holz in Führung.

Ab der dritten Paarung blies die Heimmannschaft jedoch zur Aufholjagd, weil Rainer Schmitt (insgesamt nur 456 Holz, davon nach 15 Fehlern ganz schwache 111 abgeräumt) total enttäuschte und gegen Christian Kaiser (522 Holz) gewaltig unter die Räder kam. Logischerweise gab Rainer auch alle vier Sätze und den Mp ab, sodass der TSV vor der Schlusspaarung „nur“ noch mit 2:1 nach Mp und mit 47 Holz führte.

Georg Giehl machte es in der Schlusspaarung noch einmal spannend, denn er verlor gegen den tagesbesten Kegler Alexander Wahl, der ausgezeichnete 546 Holz schob, die ersten drei Duelle (136:134, 139:126 und 137:116 Holz), sodass der letzte Mp an die Geracher ging, der Holzvorsprung des TSV vor dem letzten Satz auf 11 zusammenschmolz und der Ausgang des Spiels daher wieder völlig offen war. Das letzte Duell verlief dann ungemein spannend, wobei am Ende der Heimkegler mit 134:133 Holz die Nase knapp vorne hatte. Das bedeutete, dass Georg alle vier Sätze und den Mp verlor, mit insgesamt 509 Holz jedoch bester TSV Kegler war. Wegen des nun nur noch um 10 Holz besseren Gesamtholzergebnisses (1950:1940 Holz) bekam unser Team nochmals zwei Mp dazu, sodass es – wie eingangs bereits erwähnt – einen glücklichen 4:2 Sieg feiern konnte.

Die Paarungen

Rot Weiß Gerach G1

TSV Burgwindheim 1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Hartmann Fl.	353	147	500	1,0	0:1	3,0	503	328	175	Schmitt Ch.
Heusinger L.	278	094	372	0,0	0:1	4,0	482	359	123	Reiser Matt.
Kaiser Chr.	374	148	522	4,0	1:0	0,0	456	345	111	Schmitt R.
Wahl Alexa.	357	189	546	4,0	1:0	0,0	509	359	150	Giehl Georg
MP aus SP				9,0	2:2	7,0				
MP aus Holz			1940		0:2		1950			
Gesamt:	1362	578	1940	9,0	2:4	7,0	1950	1391	559	Diff.: + 10

TSV Burgwindheim G1 – 1.SKK Bischberg G1 4:2 (9,0:7,0 Satzpunkte, 1976:1949 Holz)

Unsere gemischte Herrenmannschaft konnte einen ganz wichtigen Sieg im Kampf gegen den Abstieg gegen die Bischberger, die in der Kreisklasse A im Tabellenmittelfeld angesiedelt sind, verbuchen. Wichtig deshalb, weil auch der mit dem TSV punktgleiche Tabellendrittletzte – Staffelbach -, gegen den unsere Mannschaft im nächsten Spiel auswärts antreten muss, gewonnen hat. Unsere Mannschaft bleibt mit 10:18 Punkten weiterhin - punktgleich mit Staffelbach -, Tabellenvorletzter.

In den Startpaarungen vertraten Baptist Loch und Rudi Losgar die Farben des TSV. Baptist fing mit 139 Holz bärenstark an, ließ dann aber mit 112, 115 und 116 Holz gewaltig nach. Seine insgesamt gerade noch brauchbaren 482 Holz reichten jedoch aus, um gegen seine zwei Widersacher – die Gäste wechselten nach 60 Schub aus – mit 3:1 nach Sätzen und damit den Mannschaftspunkt zu gewinnen. Beide Gästekegler kamen nicht über ganz schwache 438 Holz hinaus, sodass Baptist auch 44 „Gute schrieb“. Rudi zeigte sich von seiner besten Seite und schob mit erstklassigen 530 Holz Saisonbestleistung. Er hatte jedoch das Pech, auf den besten Bischberger Kegler – Matthias Laukenmann - zu treffen, der normal in der 1.Bischberger Mannschaft kegelt, der nach null Fehlschub! mit hervorragenden 553 Holz tagesbester Kegler war. Nachdem die vier Duelle 2:2 endeten, ging der Mannschaftspunkt wegen der besseren Holzzahl an die Bischberger. Zur Halbzeit stand es daher 1:1 nach Mp, der TSV führte aber mit 21 Holz.

Unsere zwei Frauen, Edegard Dumler und Martina Schmitt, die normal in der gemischten Frauenmannschaft kegeln und in der G1 aushalfen, wollten nun diesen Vorsprung verwalten bzw. ausbauen. Im ersten Satz gelang Edelgard dies nicht, denn diesen verlor sie sang- und klanglos mit 97:121 Holz. Im zweiten Satz zeigte unsere Keglerin jedoch ihr wahres Können und entschied diesen mit 143:107 Holz für sich. Duell drei und vier ging jedoch wieder an den Bischberger Kegler (133:127 und 138:112 Holz), sodass dieser am Ende nach Holz mit 499:479 und nach Mp die Nase vorne hatte. Auf den Nebenbahnen beherrschte Martina in den ersten beiden Sätzen ihren Gegner klar (128:109 und 121:106 Holz). Das dritte Duell verlor sie zwar mit 110:132 Holz, konnte das aber verschmerzen, weil sie den mannschaftspunktentscheidenden vierten Satz mit 126:112 Holz wieder gewann. Nach Holz gewann Martina mit guten 485:459. Nachdem es am Ende 2:2 nach Mp stand, musste die bessere Gesamtholzzahl über den Sieg entscheiden. Hier lag unsere G1 mit 1976:1949 vorne, die ihr nochmals zwei Mp einbrachte, sodass sie sich über einen wichtigen und hart erkämpften 4:2 Sieg freuen konnte.

Die Paarungen

TSV Burgwindheim G1

1.SKK Bischberg G1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Loch Baptist	351	131	482	3,0	1:0	1,0	438	297	141	Smith E.+S.
Losgar Rudi	355	175	530	2,0	0:1	2,0	553	351	202	Laukenmann
Dumler Edelg.	343	136	479	1,0	0:1	3,0	499	338	161	Bayer Rob.
Schmitt Mart.	327	158	485	3,0	1:0	1,0	459	310	149	Pederzolli M.
MP aus SP				9,0	2:2	7,0				
MP aus Holz			1976		2:0		1949			
Gesamt:	1376	600	1976	9,0	4:2	7,0	1949	1296	653	Diff. + 27